

[1651]

A

NOTIZEN [DES NACHLASSVERWALTERS BEAT II. ZURLAUBEN UEBER DIE
HINTERLASSENSCHAFT HEINRICHS I. ZURLAUBEN]

"Jndenk h des Dochtermans Carle W y s s e n b a c h im procedur hinderugs mynen etc. da er [in Zug] Ein Kaufft gricht wider die Vögt [der ehemaligen Gattin Heinrichs I. Zurlauben, Anna Elisabeth W a l l i e r; Oswald I. K o l l i n und Hans Arnold S t o c k l i n] erworben: über syn Handtschrifft der 1000 gl. so Bruder [Heinrich I. Zurlauben] sälig Jme geben, ein Verschrybung uffn [St. Konrads]hooff [in Zug - dieser ging später in den Besitz von H e i n r i c h II. Zurlauben über] begärt, auch erhalten, wyl die Vögt es dem Rechten heimgesetzt.

Jst aber zemerken das die Handtschrifft noch nit usdienet gehabt sondern erst Jn 2 Jaren die Summa Verfallen ware.

Jtem das dieselbige khein einzig underpfandt gewisen, also das es ein blose Lauffende schuldt war. Hergeflossen theils Von ettwas geldts, so Carle dem Bruder säligen an syn von Hans W e r d e r [ca. 1638] erkhauffte Riedmatten gewendt, ... theils aber von einer burgschafft wegen so Bruder Hauptman für den Hans Jogli J t t e n guotwillig eingangen gägen dem Carle, und umb selbige verbürgete Summa hüt by tag der Bruder sälig Von Hans Jogli Jtten nit bezalt ist. Und soll Jme Jezunder noch bessere versicherung werden, darzu der schwäre Zins, wye auch die ablosung samethafft, gedunkht mich unguetlich gehandelt zuo Nachtheil der schulden und Khinder [Heinrichs I. Zurlauben].¹

Jtem Vermög unser Abredt, bysyn der Vögten, gehört mir 1077 gl. uff Hooff wan der Verkhauff oder sunst Andere mittel Verhanden sein möchten. Also Von Rechts wegen giengend disere 1077 gl. Jme und andern Vor.

Er und Koli handt aber hinderugs mynen Vor Gricht disere schuldt Ventilirt undt betitlet sye ein Kriegsschuldt und dises bargeldt. Da aber Jch dise 1000 gl. wegen myner Schwester [E l i s a b e t h Zurlauben] Erbguot so Jch Jren guotmacht zefordern hate. Er hat mier nit verkhandt. Koli zwahr mich advisiren lassen, das Morndest das Gricht syn werde, da Jch Jm aber selbs bschickht, sagt er mir nit ein Worth das man myn schuldt welle disputierlich oder hinderstellig machen, sondern berichtet mich der gestaltsami der handtschrifft. Und redt mit mir welle druff und dran syn, man solle dem Carle uff der Riedmatten Versicherung Zeigen wyl syn Ansprach daruff verwendet worden. Begärte auch nit wyters das Jch zum gricht kommen solle. Also hab ich us allen

umbstenden hernach gespüren müessen, das es ein angelegt sach war myn Ansprach entcrefftigen. Jtem sagt Carle, der Kolin hab dem gricht geofnet wye vil 1000 Fr. ich von der [Garde-]Compagnie zogen. Hernach hab ich beeden Vogten In bysyn Stattschrybers [Beat Konrad W i c k a r t s] undt H. [Stadt- und Amtsrat Hans] S p e k h e n zuogesprochen, dise und andere bedenken zesa-
mengelegt, uff das sy den brieff nit uffrichten lassendt, bis man Jmmer des Zinses auch ablösung halber ein milterung erlange. Jtem sagte damals Kolin groswybel [Christoph B r a n d e n b e r g] habe Jme den bescheidt bracht Carle sye uff die Riedmatten gwisen, Und wans nit ertragen möchte erst uffn Hooff. Deme allen ungeacht mache man den brieff hinderrugs mynen."

1) s. diese bei Meier/Zurlaubiana 864, 7.6.1.-7.6.4.

AH 65, 70-71 - Blatt 71^V leer

42

1654 Juni 6.

A

"VERZEICHNUS [VON NACHLASSVERWALTER BEAT II. ZURLAUBEN] WAS NOCH FUER SCHULDEN [AUS DER HINTERLASSENSCHAFT HEINRICHS I. ZURLAUBEN] ZU BEZALEN VON DES [ST. KONRADS-]HOOFFS [IN ZUG]¹ WEGEN"

"gl.

173 g[l]. Jerlichen [St. Konrads-]Pfrundt Zins 1653 gefallen

142 Vom [16]52isten Pfrundzines

236 Dem Carle W y s s e n b a c h darin das [16]53 begriffen

35 Vom [16]53 Jar der Fr. E l s b e t h a Zurlauben

30 ss H. Dechan [von Zug, Oswald S c h ö n] säligen 2 Viertel Haber
586: 30:

An anderen gmeinen schulden[:]

90 H. [alt] Spitalvogt [von Zug, Oswald] R o o s e n

16 [alt] Buomeister [von Zug, Hans Arnold] S t o k h l i n

35 Marx M e n t e l e r [Löwenwirt in Zug]

14: 20: Michel Muesli [=M ü ö s l i n]

27 Os[wald] B r a n d e n b e r g wullenwäber

13 [alt] L[andvogt im Maggiatal, Melchior] M ü l l e r [Wirt] Zum
Ochsen

24 Caspar M e y e n b e r g